

PRESSE-INFORMATION

In Frankfurt Bankentürme und Landschaftsschutzparks bestaunen, in Lübeck Backsteingotik und Willy Brandts Spuren erkunden

Die neuen DuMont direkt-Reiseführer liefern ausgewählte Informationen

Ostfildern, Januar 2014. Dichter, Denker, Nobelpreisträger – Lübeck hat große Söhne wie Thomas und Heinrich Mann sowie Willy Brandt, es gibt viel Geschichtliches zu entdecken. Das geschlossene Altstadtensemble, seit 1987 Unesco-Welterbe, ist faszinierend und dank individueller Läden quicklebendig. Kontrastprogramm Frankfurt: Mit Goethe wurde auch hier ein großer Denker geboren, aber die Stadt wird beherrscht von der kühl-faszinierenden Skyline der milliardenschweren Bankhäuser. Doch in deren Schatten entwickelte sich in den letzten Jahren eine vielfältige, erlebenswerte Szene. Selbst das berüchtigte Bahnhofsviertel hat sich neu erfunden und inspiriert Künstler wie Besucher. Die neuen Reiseführer DuMont direkt *Frankfurt* und DuMont direkt *Lübeck · Travemünde* bringen mit jeweils 15 informationsstarken Direkt-Kapiteln den Reisenden genau zu den Locations, an denen der Lebensrhythmus und das spezielle Flair der beiden deutschen Städte unmittelbar erlebbar sind. Auch die Sehenswürdigkeiten werden ausführlich vorgestellt. Daneben bieten die Bände gute Tipps zu Übernachtung, Essen und Trinken, Einkaufen und Ausgehen, zu Sport, Aktivitäten und Kultur. Eine Übersichtskarte in der Umschlagklappe mit einem Überblick über die Highlights, viele Detailkarten und ein großer, herausnehmbarer Faltpfad mit allen namentlich eingetragenen Adressen garantieren eine schnelle Orientierung.

Frankfurt

Um sich einen ersten Überblick zu verschaffen, sollte der Besucher hoch hinaus: Der Main Tower ist dazu mit seiner 200 Meter hoch gelegenen Aussichtsplattform ideal. Von hier aus lässt sich Frankfurts Hochhaus-Moderne – von dunklem Spiegelglas bis zu hellem Naturstein – kritisch betrachten. Ganz heimelig dagegen präsentiert sich die „Gut Stubb“, der Römerberg. Alles Wichtige zu ihm und seiner Umgebung, wie zum Beispiel der Paulskirche, inklusive der besten Adressen für Essen und Trinken findet sich in einem der 15 Direkt-Kapitel. Frankfurts Geschichte ist ohne Namen wie Oppermann oder Goldschmidt nicht denkbar, weshalb sich ein Direkt-Kapitel ganz der Spurensuche nach der einst bedeutenden jüdischen Gemeinde widmet, ein Besuch des Jüdischen Museums im einstigen Palais Rothschild eingeschlossen. Ein weiteres Direkt-Kapitel zeigt das Leben „dribbdebach“ – also rüber über den Main zum Museumsufer. Hinter dem Namen verbirgt sich eine kulturelle Meile, die Weltruf genießt: Weltkulturen Museum, Museum für Kommunikation, Deutsches Architekturmuseum, das Städel mit seinem Neubau und einiges mehr.

Ein Kontrastprogramm zu fortgeschrittener Stunde: das Bahnhofsviertel als multikulturelles, kreatives Künstlerrevier.

Lübeck · Travemünde

Süßes und Herbes gehören zu den kulinarischen Grundfesten der altherwürdigen Hansestadt: Der junge Konditor Johann Georg Niederegger formte als einer der ersten das Marzipan und wurde zum Mitbegründer einer Erfolgsgeschichte, die bis heute anhält. Herb dagegen eine andere Spezialität: Seit dem 14. Jahrhundert erhalten Bordeaux-Weine durch die Lagerung in Lübecks Kellern eine spezielle Note, die sogar Napoleon mundete. Wo liegen die Produktionsstätten? Wo gibt es diese Spezialitäten zu kaufen? Das beantwortet eines der 15 Direkt-Kapitel, von denen jedes dem Reisenden das spezielle Wesen und die Besonderheiten der Stadt nahe bringt. Mit dabei auch Lübecks Ganghäuser, städtebaulich einmalige Wohnquartiere, die einst von der ärmeren Bevölkerung bewohnt wurden und nur durch enge Gänge erreichbar waren. Weitere Kapitel widmen sich dem Lübecker Rathaus und den Kaufmannshäusern der Altstadt oder dem individuellen Konsum entlang der Huxstraße, denn hier sind die Ladenbesitzer stolz auf ihr facettenreiches Angebot jenseits der Filialen großer Handelsketten. Genug Stadt-Kultur? Dann raus an den Strand: Ein Direkt-Kapitel führt zum Seebad Travemünde – die Promenade am feinsandigen Ostseestrand lädt zum Flanieren ein, die legendären Strandkörbe, die neue Seeterrasse und eine Strandbar gewähren freien Blick auf die Ostsee und die vorbeifahrenden Schiffe.

DuMont direkt *Frankfurt*

Druck durchgehend vierfarbig

Autorin: Susanne Asal

120 Seiten mit herausnehmbarem Faltplan / Format: 10,7 x 19 cm

Preis: € (D) 9,99 / € (A) 10,30 / sFr. 17,50

ISBN: 978-3-7701-9646-3

DuMont direkt *Lübeck · Travemünde*

Druck durchgehend vierfarbig

Autorin: Nicoletta Adams

120 Seiten mit herausnehmbarem Faltplan / Format: 10,7 x 19 cm

Preis: € (D) 9,99 / € (A) 10,30 / sFr. 17,50

ISBN: 978-3-7701-9647-0

Überall, wo es Bücher gibt, im Internet und im DuMont Online Shop unter <http://shop.dumontreise.de> erhältlich.

**Haben Sie Interesse an unseren E-Books, wenden Sie sich bitte an Britta Braig:
Telefon +49 711 4502 – 233, Telefax +49 711 91399 – 355, b.braig@mairdumont.com.**

Kontakt:

DuMont Reiseverlag

Natalie Pilz – Presse –

Marco-Polo-Straße 1

D-73760 Ostfildern (Kemnat)

Telefon: 0711 4502-4242 – Telefax: 0711 91399-442

E-Mail: n.pilz@mairdumont.com

www.dumontreise.de – www.mairdumont.com